licht.de

Bund fördert Beleuchtungsprojekte

[21.02.2019] Um den Energiebedarf von Schulen, Bibliotheken oder Verwaltungsgebäuden zu senken, fördert das Bundesumweltministerium die Umrüstung und Sanierung von Lichtanlagen in öffentlichen Gebäuden.

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) unterstützt Kommunen und Akteure ab 25 Prozent kommunaler Beteiligung beim Umstieg auf energieeffiziente LED-Beleuchtung inklusive Steuer- und Regelungstechnik. Wie die Brancheninitiative licht.de mitteilt, werden folgende Maßnahmen gefördert: Umrüstung von Außen- und Straßenbeleuchtung, Sanierung von Lichtanlagen sowie die Umrüstung von Innen- und Hallenbeleuchtung. Je nach Kommune und Projekt betrage der Zuschuss 20 bis 30 Prozent, die Mindestzuwendung liege bei 5.000 Euro. Der Energiebedarf öffentlicher Bauten sei hoch, etwa in Schulen, Bibliotheken oder Verwaltungsgebäuden. Moderne LED-Lichttechnik und digitale Steuerung senken Betriebsausgaben, Wartungskosten und leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Effiziente LED-Lichtquellen und modernes Licht-Management können bei der Innenbeleuchtung bis zu 80 Prozent Energie einsparen, berichtet licht.de. Denn die smarte Elektronik sorge dafür, dass immer genau so viel künstliches Licht zur Verfügung steht, wie gerade benötigt wird.

(sav)

Stichwörter: Energieeffizienz, Beleuchtung, licht.de